



Bei Aigner AG stellten Geschäftsleiter Sven Winkler (v.l.) und Marcel Metzger den neuen Leapmotor C10 EV vor.
Bilder: Manuela Olgiati

36. Autospektakel Frauenfeld

Die ganze Welt der Mobilität an einem Ort

Freundlich war dieser Empfang. Am vergangenen Wochenende ging das 36. Autospektakel mit acht Fachgaragen und 22 Automarken erfolgreich über die Bühne. Gross war das Interesse bei den Besucherinnen und Besuchern.

Acht Fachgaragen präsentierten 22 Marken, von Elektro- und Hybridfahrzeugen bis zu klassischen Verbrennern. Besucher konnten moderne Cockpits mit Touch- und Sprachsteuerung, Smartphone-Vernetzung und Mild-Hybrid-Systemen live erleben und sehen, wie digital und effizient Autofahren heute sein kann. Die Rückmeldungen bei den Besuchern waren durchwegs positiv.

Technik und Fachwissen
Das Autospektakel stand unter dem Motto E-DRIVE & DISCOVER. Besucher konnten aktuelle Modelle testen und direkt mit Fachleuten sprechen. OK-Präsident Sven Winkler

von der Garage Aigner AG Frauenfeld nickte zufrieden. In seinem Unternehmen erhielten Gäste Information über Modelle von Opel, Kia, Isuzu und den sagenhaften neuen Leapmotor. Die Fachleute standen mit ihrem Fachwissen bereit für Fragen. Auto Lang AG zog mit einer besonderen Präsentation der Mercedes-Modelle die Aufmerksamkeit auf sich: Die geöffneten Motorhauben gewährten einen guten Einblick in die moderne Motorentechnik und das regte zu fachlichen Diskussionen an. Bei Garage Engeler AG standen die aktuellen Volvo-Modelle im Rampenlicht. Grosses Interesse zeigten die Besucherinnen und Besucher an den neuen Modellen von Hyundai bei Beatrice Germann von der Garage Germann AG. Die grosse Erfahrung an BMW zeigte Bickel Auto AG in ihrer Ausstellung. Emil Frey AG stellte die bewährten Toyota, Mitsubishi, Suzuki

und Zeekr aus. Bei Hutter Auto Thomi AG waren Renault und Dacia zu bewundern. Bütikofer Automobile AG zeigte das vielseitige Angebot an Ford, auch an Ford-Nutzfahrzeugen, sowie Cupra- und SEAT-Service-stelle. Während die Erwachsenen auf dem grossen Gelände verweilten, hatten die Kinder Kurzweil auf dem Gumpischloss. Die Veranstalter boten einen Shuttle-Service an, um von Garage zu Garage zu pendeln. Das kam bei den Besuchenden sehr gut an.

Mobilität wird erlebbar
Das Autospektakel bot Familien, Autoliebhabern und Technikinteressierten die Möglichkeit, sich zu informieren und von Fachleuten beraten zu lassen. Für die Stärkung war an allen Standorten bestens gesorgt. Eine gastfreundliche Atmosphäre lud zum Verweilen ein und rundete dieses 36. Frauenfelder Autospektakel gelungen ab.

Manuela Olgiati



Beatrice Germann von der Garage Germann AG informiert.

36. Autospektakel Frauenfeld war ein Erfolg für die teilnehmenden Fachgaragen

Das Frauenfelder Autospektakel ist bereits Geschichte und aus der Sicht der teilnehmenden Fachgaragen ein grosser Erfolg. Bereits am frühen Sonntagnachmittag meldet Sven Winkler, Präsident der Frauenfelder Fachgaragen: «Bereits zum jetzigen Zeitpunkt sind wir punkto Besucherzahlen, Interesse und Direktverkauf

sehr zufrieden.» Die überwiegende Mehrheit der teilnehmenden Betriebe beurteilt die Ausstellung vom vergangenen Wochenende als Erfolg. Das Interesse der Besucher war sehr breit: von den neuen Modellen über die bestehende Palette bis hin zu den Occasionen war alles gefragt. Die Elektromobilität verzeichnet ein wei-

terhin wachsendes Interesse. Der Hintergrund ist das zunehmende Angebot der Hersteller in den verschiedenen Fahrzeugklassen und die steigende Reichweite. Parallel dazu werden die Preise für die E-Fahrzeuge attraktiver. Das Thema fehlende Ladeinfrastruktur bremsst aber nach wie vor das Wachstum.

(zvg)

